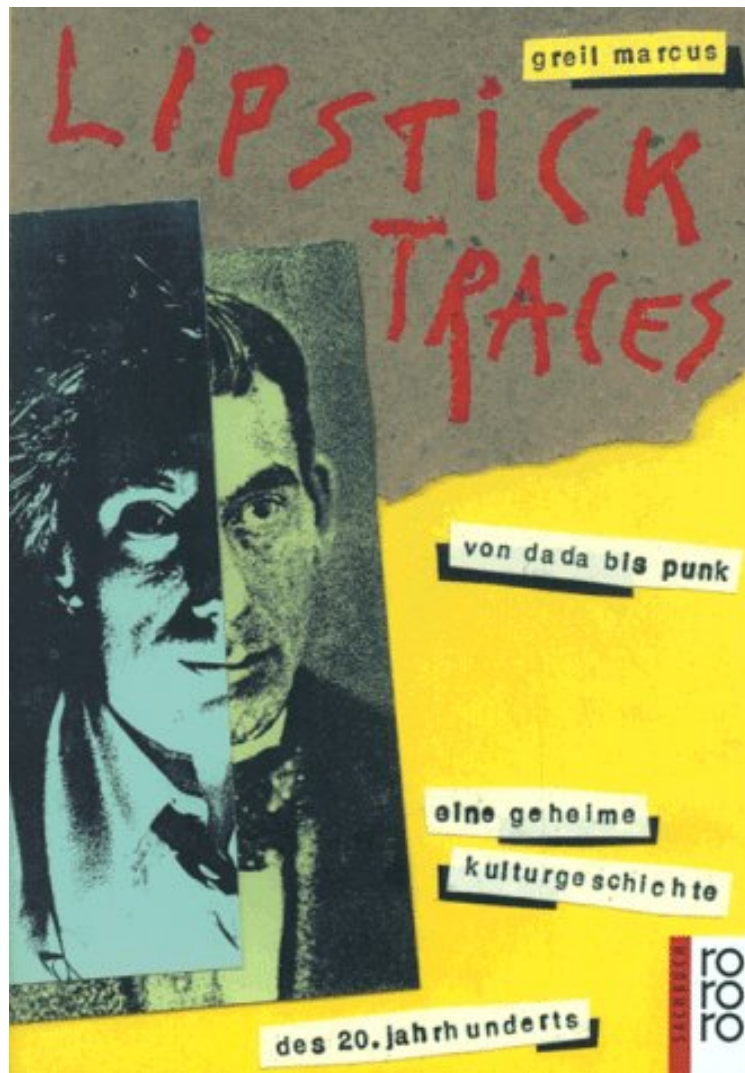


[Read free] Lipstick Traces

Lipstick Traces

Von Greil Marcus

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #857772 in BcherVerffentlicht am: 1996Einband: Taschenbuch461
Seiten | File size: 20.Mb

Von Greil Marcus : Lipstick Traces before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Lipstick Traces:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen10 von 14 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Explosionen im LeserhirnVon Ein KundeKeine 1000 Worte ntig. Greil Marcus liefert den Zunder, der den Asphalt ber dem Strand schmelzen lsst. Punk, Dada, Situationismus und vieles, vieles mehr verknpt sich in dieser historischen Spruensuche nach einzelnen Momenten echten Ausdruckes zu einem Treibstoff, der im Hirn eines jeden Lesers Explosionen hervorruft, mit denen man sich den geheimem Treibstoff zum Mars sparen kann. Unter der Strasse liegt die Kultur, die es wirklich verdient, entdeckt zu werden und als Inspiration zu dienen. Aber Achtung: Nach der Lektre

von "Lipstick Traces" ist man nicht mehr einfach zufrieden zu stellen. Einziges Manko brigens: Die manchmal etwas berkomplizierte Satzkonstruktion, die die Grenze aufzeigt, die Greil Markus unweigerlich von Thomas Mann trennt.⁹ Von 17 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. TreibsandVon Ein KundeFormell mag es angemessen erscheinen, ein Buch ber die negierenden Kunststrme des 20. Jahrhunderts so zu gestalten, das die Syntax gleichsam zum Balanceakt zwischen Kreation und Negation wird, inhaltlich bleibt so allerdings nur bewegte Luft.Doch man muss differenzieren: Marcus betrachtet in Lipstick Traces vorwiegend sthetische Oberflchen: im wesentlichen die von Punk und Dada, das eine als Subkategorie der Rockmusik gechtet, das zweite als ernstzunehmende Kunstrichtung zumindest in der entsprechenden Literatur gewrdigt. Hier wird die Beweisfhrung dank zahlreicher Abbildungen gekonnt und teilweise berraschend entfaltet (wie viele Jahre in verstaubten Bibliotheken dafr wohl ntig waren). Gleichzeitig gert die Auseinandersetzung mit den jeweiligen Inhalten zu einer Anhufung prosaischer Rock-Kritiker-Allgemeinplzte und offener Pointen, die keine sind. Zwischen den Zeilen der Geschichte steht die grte jemals erzhlte Geschichte, zwischen den Zeilen der marcusschen Aufarbeitung jedoch finden sich nur wenige brauchbare Anstze zur Decodierung des Phnomens Punk. (Das mglicherweise ja auch von den Initiatoren nur als eigener Beitrag zur Rock'n'Roll- Geschichte" verstanden wurde -siehe Please Kill Me" von McNeill und McCain- und nicht, wie gern geglaubt, als wtender Aufschrei der Desillusionierten) Marcus begngt sich mit einer hypothetischen Verklausulierung der Idee anhand willkrlicher, collagenhafter Beispiele ohne das sich dem Leser erffnet was Punk htte sein knnen, wre er (?) seinen Weg konsequent gegangen und nicht schon beim ersten Schritt stagniert.Puh, bin ich jetzt zu hart ins Gericht gegangen? Ist vielleicht doch nur alles die Schuld der bersetzer? Da ich mich hier nur auf die deutsche Fassung beziehe, sei allen Interessierten angeraten sich nach der englischen Fassung umzuschauen, all jenen allerdings, die an Punk vor allem den Straen-Aspekt" schtzen, mchte ich von der Lektre dieses Buches ausdrcklich abraten, ebenso jenen denen Punk als rockistischer Soundtrack zur politischen Einstellung gengt.

ProduktbeschreibungGebrauchsspuren